

MuseumsaufseherIn

BERUFSBESCHREIBUNG

MuseumsaufseherInnen beaufsichtigen die ihnen zugeteilten Ausstellungsräume eines Museums. Sie führen Kontrollgänge durch und achten darauf, dass die BesucherInnen des Museums Sicherheitsvorschriften wie z. B. Rauchverbot, Sicherheitsabstand zu den Ausstellungsobjekten (Bilder, Gemälde, Skulpturen usw.) einhalten. In regelmäßigen Abständen überprüfen sie die Funktionstüchtigkeit von Alarmanlagen, Absperrungen und Überwachungskameras. Sie stehen den BesucherInnen für Auskünfte zur Verfügung und verkaufen gelegentlich auch Broschüren. MuseumsaufseherInnen stehen in Kontakt zu BerufskollegInnen und zu anderen MitarbeiterInnen des Museums, z. B. MuseumsführerInnen, Reinigungspersonal und zu den MuseumsbesucherInnen.

Ausbildung

Für den Beruf als MuseumsaufseherIn gibt es keine geregelte Ausbildung. Die entsprechenden Kenntnisse und Fertigkeiten werden in der Regel innerbetrieblich vor Ort vermittelt.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- vor und nach den Öffnungszeiten Kontrollgänge durchführen
- während der Öffnungszeiten Ausstellungsräumlichkeiten beaufsichtigen
- Funktionstüchtigkeit der Sicherheitseinrichtungen wie Alarmanlagen, Absperrungen, Überwachungskameras prüfen
- darauf achten, dass die BesucherInnen die Sicherheitsbestimmungen wie Rauchverbot, Sicherheitsabstand, Berührungsverbot der Kunstgegenstände usw. einhalten
- im Notfall Alarm auslösen und Sicherheitskräfte herbeiholen
- Auskünfte an die BesucherInnen erteilen, Broschüren und Infomaterialien austeilen
- gegebenenfalls Ausstellungsräume reinigen oder bei der Reinigung mitwirken

Anforderungen

- gute körperliche Verfassung - Stehen
- gute Reaktionsfähigkeit
- gute Beobachtungsgabe
- Aufgeschlossenheit
- Hilfsbereitschaft
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kundinnen- / Kundenorientierung
- Aufmerksamkeit
- Ausdauer / Durchhaltevermögen
- Freundlichkeit
- Geduld
- Sicherheitsbewusstsein
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Koordinationsfähigkeit